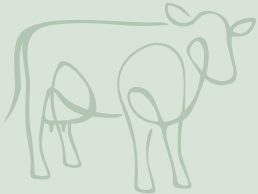




**Best-Practice-Betriebe fördern die optimale Vorbereitung der Kühe auf das Abkalben durch Anpassung des Futters, Behandlung der zugrunde liegenden Probleme und Gewöhnung der Tiere an die Bedingungen nach dem Abkalben.**



## Warum ist das wichtig?

Eine gut organisierte Trockenstehzeit (Ende der Laktation bis zum Abkalben) verbessert den Abkalbeerfolg und die Gesundheit der Kühe zu Beginn der Laktation erheblich. Eine sorgfältige Ernährung und Umfeldpflege in dieser letzten Phase der Trächtigkeit sind unerlässlich, um geburtshilfliche Probleme zu vermeiden, die die Gesundheit und das Wohlergehen von Kühen und Kälbern stark beeinträchtigen können.



### Gute Praxis

- ✓ Zu Beginn der Trockenstehzeit sollte ein Futter mit hohem Raufutteranteil angeboten werden.
- ✓ Während der Trockenstehzeit benötigen die Kühe möglicherweise eine Ergänzung von Spurenelementen und Mineralien, um ihre Klauenintegrität zu schützen und das Risiko von Lahmheiten zu verringern.
- ✓ Während der Trockenstehzeit sollten 150-200 g/Tag pro Kuh an Mineralstoffen zugeführt werden. Die Gesamtkalziumzufuhr sollte auf 60 g pro Tag begrenzt werden.
- ✓ Der Body-Kondition-Score (BCS) zum Zeitpunkt des Abkalbens sollten zwischen 3 und 3,5 (auf einer 5-Punkte-Skala) liegen.
- ✓ Sowohl übermäßig fette als auch magere Kühe haben ein erhöhtes Risiko für Dystokien und benötigen Unterstützung beim Abkalben. Es ist wichtig, die Ernährung in den späteren Phasen der Trächtigkeit zu überwachen und entsprechend anzupassen.
- ✓ Ein sorgfältiges Management der Körperkondition (BCS) in der frühen Trächtigkeit trägt dazu bei, die Notwendigkeit von Ernährungsbeschränkungen im letzten Trimester zu vermeiden, die das Risiko von Komplikationen wie z. B. einer Beeinträchtigung der Plazenta und des Gewichts des Fetus sowie einer Wehenschwäche (unzureichende Entspannung der Beckenmuskulatur/-bänder, die das natürliche Abkalben unterstützt) erhöhen.
- ✓ Kühe, die kurz vor der Geburt stehen, sollten ein ähnliches Futter wie laktierende Kühe erhalten.

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblatt über die Ernährung von Kühen**



### Beste Praxis

- ★ In Best-Practice-Betrieben erhält jedes Tier eine individuelle Futterration, um einen reibungslosen Übergang von der Fütterung während der Trächtigkeit zu der während der Laktation zu gewährleisten.

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblatt über die Ernährung von Kühen**



## Gute Praxis

- ✓ Beim Trockenstehen müssen die Kühe von den laktierenden Kühen getrennt werden und sollten in einen speziellen Trockenstehstall oder auf einen Auslauf gebracht werden.
- ✓ Die Trockenstehzeit sollte 6-9 Wochen dauern. Die Unterbringung der trockenstehenden Kühe sollte sauber und bequem sein und nicht in der Nähe des Melkstandes und der laktierenden Herde liegen.
- ✓ Kühe können trockengestellt werden, wenn sie 12 l Milch/Tag oder weniger produzieren. Wenn die Kuh zum Zeitpunkt des Trockenstellens noch erhebliche Milchmengen produziert, sollte die Melkfrequenz schrittweise reduziert werden (über mindestens 5-7 Tage).

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblatt Kuh-Haltungsumfeld**



## Beste Praxis

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblatt Kuh-Haltungsumfeld**




## Gute Praxis

- ✓ Während der "Übergangszeit" (Wochen vor und nach dem Kalben) sollten die Kühe engmaschig überwacht werden, da sie aufgrund von Hormonschwankungen, Immunsuppression und dem mit dem Kalben verbundenen Stress einem höheren Krankheitsrisiko ausgesetzt sind.
- ✓ In der Übergangszeit erhöht sich das Mastitisrisiko, und es sollte auf die Vorbeugung, Erkennung und sofortige Behandlung geachtet werden.
- ✓ Die Bewertung der Körperkondition (Body Condition Scoring, BCS) in der Trockenstehzeit ist ein nützlicher tiergestützter Indikator für Stoffwechselerkrankungen, da Kühe mit einer zu hohen Konstitution (BCS von 4 oder mehr auf einer 5-Punkte-Skala) ein erhöhtes Risiko für eine verminderte Trockenmasseaufnahme und Stoffwechselstörungen aufweisen.
- ✓ Während der Trockenstehzeit kann Kühen mit hohen somatischen Zellzahlen ein intramammäres Antibiotikum verabreicht werden (falls vom Tierarzt verordnet), und ein Zitzenverschluss kann angezeigt sein, um das Eindringen von Bakterien in die Zitze nach dem letzten Melken zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie im Merkblatt Management der Trockenstehzeit.

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblatt Management der Trockenstehzeit**



## Beste Praxis

Weitere Informationen finden Sie in den  **Merkblättern über Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten der Kuh, Reproduktionskrankheiten der Kuh, Infektionskrankheiten der Kuh, Bewegungsapparat der Kuh und Euterpflege der Kuh**



## Gute Praxis

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblättern Verhalten der Kuh und Interaktionen zwischen Mensch und Tier**



## Beste Praxis

- ★ In Best-Practice-Betrieben werden die Kühe paarweise oder in stabilen Gruppen in den Trockenlaufstall oder auf die Koppel getrieben, wenn die Größe der Herde dies zulässt. Dies gewährleistet eine kontinuierliche soziale Unterstützung in der neuen Umgebung und hilft ihnen, sich besser anzupassen.

Weitere Informationen finden Sie im  **Merkblättern Verhalten der Kuh und Interaktionen zwischen Mensch und Tier**



## Zusammenfassung

Eine sorgfältige Pflege der Ernährung und des Haltungsumfeldes in der Endphase der Trächtigkeit ist von entscheidender Bedeutung, um geburtshilfliche Probleme zu vermeiden, die die Gesundheit und das Wohlergehen von Kühen und Kälbern stark beeinträchtigen können.



### Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein sorgfältiges Management und eine sorgfältige Planung der Ernährungs-, Gesundheits- und Verhaltensfaktoren verbessern den Erfolg der Abkalbesaison und verringern die mit hohen Komplikationsraten verbundenen Verluste.



### Kühe

Wenn den Ernährungs-, Gesundheits- und Verhaltensanforderungen der Kühe Rechnung getragen wird, kann das Risiko von Komplikationen beim Abkalben deutlich verringert und die Qualität der erzeugten Kälber verbessert werden.



### Betreuer

Die Verwendung der Betriebsdatenbank und die Dokumentation der vereinbarten Standardarbeitsanweisungen gewährleisten Beständigkeit und Klarheit für die Personen, die für die Organisation der Verbringung und des Fütterungsmanagements der Kühe während der Trockenstehzeit verantwortlich sind.

## Seien Sie stolz auf die guten und bewährten Tierschutzpraktiken in Ihrem Betrieb!

### Zusätzliche Ressourcen



Care4Dairy.eu